



# INVESTOR MAGAZIN

AUSGABE 84 | 16.07.2014 | [www.investor-magazin.de](http://www.investor-magazin.de)

SHW

## Legt die Aktie den Indexfluch nun ab?

Ivanhoe Mines  
Friedland kauft zu



**Klondex Mines**  
Finanzierung



**RIB Software**  
Kapitalerhöhung



**Helma Eigenheimbau**  
Wachstum



Kostenlos abonnieren unter [www.investor-magazin.de](http://www.investor-magazin.de)



## Editorial

### Liebe Leser!

Das war knackig! Die **Software AG** gab eine Gewinnwarnung heraus und der Kurs rauschte binnen weniger Stunden um fast ein Fünftel in den Keller. Und auch bei dem Medizintechniker **Drägerwerk** läuft es nicht rund. Die jüngst herausgegebene Gewinnwarnung führte zu Verlusten von rund 18% am ersten Tag. Diese beiden und weitere Beispiele zeigen, die Kurse sind den Gewinnen davongelaufen und wenn dann enttäuschende Zahlen gemeldet werden, ziehen die Investoren ganz schnell die Reißleine. Dumm lief es für alle, die in die genannten Aktien investierten, obwohl sich die Risiken im operativen Geschäft bereits andeuteten. Umso wichtiger ist es, dass man Unternehmen vor einer Anlageentscheidung genauestens unter die Lupe nimmt. Neben statischen Größen aus einer Bilanz oder der Gewinn- und Verlustrechnung sind auch die Zwischentöne in Berichten, offiziellen Mitteilungen und öffentlichen Aussagen von Managern nicht zu unterschätzen. Wer blind dem Markt folgt, wird ansonsten in der aktuellen Börsenverfassung dafür bestraft. Also: Erst denken und analysieren, dann handeln! Dennoch wollen wir hier nicht Schwarzmalen. Der **DAX** hält sich nun schon seit rund drei Monaten in einer Handelsrange zwischen 9.500 und 10.000 Punkten. Weder können sich die Optimisten, noch die Pessimisten nachhaltig durchsetzen. Vielmehr verschaut der Index, was mit Blick auf die saftigen Kursgewinne des Vorjahres nicht das schlechteste ist.

### Der WM-Rausch macht keine Kurse

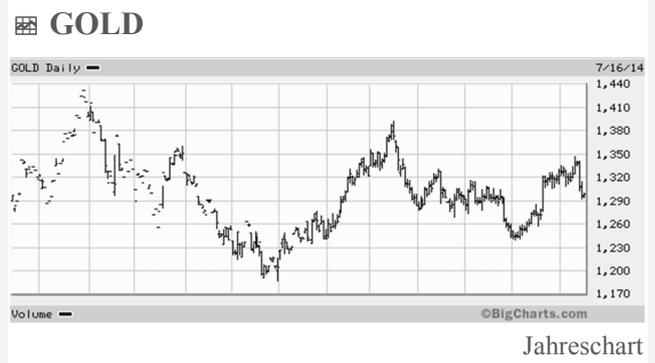
Deutschland ist nach 24 Jahren endlich wieder Fußball-Weltmeister! Das allein ist Grund genug zum Jubeln für alle Fans des runden Leders hierzulande. Und schon schließen die Massenmedien daraus auf eine Belebung der Wirtschaft und neue Aktivitäten. Das ist ehrlich gesagt Blödsinn. Die Börsianer haben gezeigt, wie lange der Rausch eines sportlichen Sieges auf die Märkte abfährt: genau einen Tag. Nach dem freundlichen Wochenaufakt an den deutschen Aktienmärkten, ging man schnell zum Alltag über. Und der sieht gemischt aus. Die Euphorie aus einem Titelgewinn hat nur minimale Auswirkungen auf die Wirtschaft. Sicher mag unser Empfehlungswert **Adidas**, der übrigens beide Endspielmannschaften ausrüstet, davon profitieren, weil die Fans nun unbedingt die neuen Trikots mit dem vierten Stern kaufen wollen. Und vielleicht färbt das positive Bild auch auf **DFB-Hauptsponsoren** wie **Mercedes-Benz** ab. Aber das dürfte es im Wesentlichen schon gewesen sein. Für viele Unternehmen und Manager stehen die Geschäfte im Fokus. Nach den zuletzt ruhigen Wochen wartet das operative Geschäft. Der Alltag hat uns wieder!

*Ihre Redaktion vom Investor Magazin*

## Highlights

- 2 Editorial
- 3 Aktie der Woche: SHW
- 4 Deutsche Unternehmen im Fokus: Helma Eigenheimbau, RIB Software, Advantag, Orad
- 5-6 Rohstoffnews: Ivanhoe Mines, Pilot Gold, Deutsche Rohstoff, Uranerz, Timmins Gold, St. Andrew Goldfields, Klondex Mines
- 7 Rohstoffpreise und Links
- 8-9 Empfehlungslisten

## Ausgewählte Charts



**DAS INVESTOR MAGAZIN**  
können Sie unter  
**[www.investor-magazin.de](http://www.investor-magazin.de)**  
**kostenlos abonnieren.**  
Empfehlen Sie uns weiter!

## Aktie der Woche

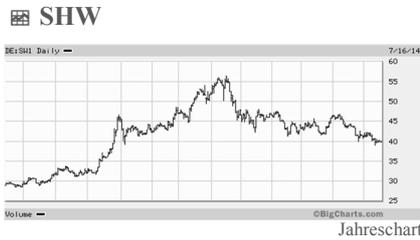
# SHW: Legt die Aktie nun den Indexfluch ab?

Fast 650 Jahre hat SHW benötigt, um in den SDAX zu kommen. Zugegebenermaßen: Ganz fair ist diese Aussage nicht, denn den Börsenindex gibt es erst seit rund 15 Jahren. Dafür kann SHW seine Historie bis ins Jahr 1365 zurückverfolgen, als es aus der Erzgewinnung und -verhüttung in der Region rund um Königsbrunn entstanden ist. Fakt ist aber: seit Dezember befindet sich die Aktie (39,67 Euro; DE000A1JBPV9) im SDAX und seither lastet der Indexfluch auf dem Titel. Wie bei vielen anderen Werten ist auch hier der Aufstieg in den Index zunächst mit einem Ende des Aufwärtstrends verbunden. Das Papier des Autozulieferers hatte sein Hoch im Februar erreicht und seither rund 30% an Wert verloren. Doch inzwischen deutet sich, zumindest zaghaft, so etwas wie eine Bodenbildung an. Das - so finden wir - ist eine gute Gelegenheit, sich das Unternehmen näher anzuschauen.

### Sparsame Komponenten fürs Auto

Der Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit liegt in der Entwicklung und Fertigung von Produkten zur Reduktion des Kraftstoffverbrauchs und damit der CO<sub>2</sub>-Emission im Automobilbereich.

So werden Komponenten hergestellt, die den Verbrauch bei Getriebeanwendungen optimieren. Dazu kommen Pumpen sowie Verbund-



bremsscheiben. Mit diesem Produktportfolio nahm das Unternehmen mit Sitz in Aalen im vergangenen Jahr 365,6 Mio. Euro ein. Im ersten Quartal 2014 setzte SHW den Wachstumskurs der Vorjahre fort. So legte der Umsatz um satte 23,9% auf 104,8 Mio. Euro zu. Das bereinigte EBITDA konnte um 46,7% auf 8,8 Mio. Euro verbessert werden. Die EBIT-Marge konnte ebenfalls überproportional von 3,3 auf 4,6 Prozent zulegen. Gut sieht auch die Auftragslage aus. Per 31. März saß man auf Orders im Volumen von 112,2 Mio. Euro. Das sind fast 14% mehr als zum gleichen Zeitpunkt im Vorjahr. Dementsprechend hat das Management seine Umsatzprognose für das Geschäftsjahr 2014 recht optimistisch gestaltet und geht von anhaltendem Wachstum aus. Es rechnet für dieses Jahr mit Umsätzen in Höhe von 380 bis 400 Mio. Euro.

### Internationalisierung im Fokus

Künftig will der Konzern vor allem im Ausland wachsen. Derzeit ist man überwiegend in Europa aktiv, wobei rund zwei Drittel des Umsatzes im Heimatmarkt Deutschland



Quelle: SHW AG

erwirtschaftet werden. In der Zukunft will man die Geschäfte in Nordamerika und China deutlich ausbauen. In der Volksrepublik hat man dazu eine Absichtserklärung mit der **Shandong Longji Machinery Group** zur Gründung eines Joint-Ventures unterzeichnet. Im vergangenen Jahr hatte man bereits in Toronto ein neues Entwicklungszentrum eröffnet. In Brasilien wiederum soll aktuell die Produktion von Ölpumpen beginnen. Bis 2018 will man in Amerika und in Asien jeweils 100 Mio. Euro erwirtschaften. 2013 holte man hier nicht einmal 10 Mio. Euro.

### Expansion, Innovation und eine Prise Fantasie

Die Chancen für das Unternehmen stehen nicht schlecht. Schließlich ist das Thema Energieverbrauch inzwischen selbst in Beijing und Washington ein heiß diskutiertes Thema. Im Blick hat das Unternehmen dabei vor allem Hersteller von leichten Nutzfahrzeugen. Darüber hinaus bietet die Aktie auch ein wenig Fantasie. Mit seinem innovativen Portfolio könnte SHW schnell in den Fokus eines Aufkäufer geraten. Die jüngsten Pläne der **ZF Friedrichshafen** zur Übernahme des US-Konkurrenten **TRW** haben auch in der Automotive-Branche die Gedanken der Manager angeregt. Alles in allem bietet sich hier eine interessante Investmentchance. Dazu kommt eine solide Bilanz (42% Eigenkapitalquote), eine attraktive Dividende (Rendite knapp 3%) und eine moderate Bewertung. So geht die Analystengilde von einem Gewinn je Aktie von 2,80 Euro für dieses und 3,68 Euro für das nächste Geschäftsjahr aus. Damit liegt das 2015er KGV lediglich bei 10. **Wer einen etwas längerfristigen Anlagehorizont mitbringt, kann sich in zwei Schritten eine Position in der SHW-Aktie aufbauen. Steigen Sie auf aktuellem Niveau und bei 38,75 Euro in den Titel ein. Als Stoppmarke empfehlen wir 32,50 Euro.** (td) ◀

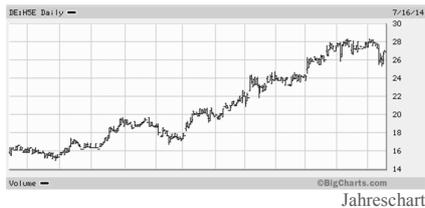
## Deutsche Aktien im Fokus

### Helma hält Wachstumskurs

☒ Die **Helma Eigenheimbau AG** (26,80 Euro; DE000A0EQ578) bleibt auch im ersten Halbjahr 2014 auf Wachstumskurs. Das Unternehmen mit Sitz in Lehrte bei Hannover meldete für die ersten sechs Monate einen Netto-Auftragseingang im Konzern von 86,1 Mio. Euro. Das sind 14,4 Mio. Euro oder 20,1% mehr als im Vorjahreszeitraum.

Laut Unternehmensangaben haben alle Bereiche dazu beigetragen. Das Management geht nun davon aus, dass man auch im zweiten Halbjahr prozentual zweistellige Wachstumsraten beim Auftragseingang ausweisen werde. Wie sich das Auftragsplus auf die Einnahmen auswirkt, werden wir erst mit dem Halbjahresbericht erfahren, der am 11. September veröffentlicht werden soll. Die Analysten sind weiterhin voll des Lobes für die Niedersachsen. Sie rechnen für dieses Geschäftsjahr mit einem Umsatz von über 170 Mio. Euro sowie einem Gewinn je Aktie von 2,10 Euro. Im kommenden Jahr soll diese Kennzahl sogar auf über 2,50 Euro steigen, woraus sich für die Aktie ein KGV von rund 11 ergibt. Wir sind ebenfalls optimistisch und verweisen auf die bisher aufgelaufenen Buchgewinne von 95% seit Erstempfehlung (siehe *Ausgabe 20* vom 13.03.2013). **Noch nicht investierte Leser können noch bis 26 Euro den Einstieg in den Nebenwert suchen. Sichern Sie sich aber mit einem (neuen) Stopp bei 19 Euro ab.** (td) ◀

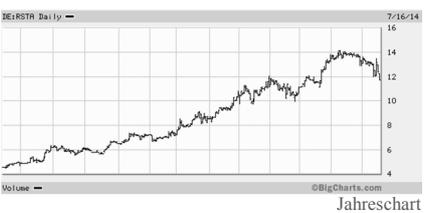
#### ☒ Helma Eigenheimbau



### RIB Software saugt sich voll mit frischem Geld

☒ Wenn der Aktienkurs luftige Höhen erreicht, gibt es für eine Gesellschaft kaum einen größeren Reiz, als kurzfristig eine Kapitalerhöhung durchzuführen. Genau das hat **RIB Software** (11,77 Euro; DE000A0Z2XN6) nun getan. Die Zehn-Prozent-Kapitalerhöhung wurde zu einem Preis von 12,50 Euro in kürzester Zeit bei institutionellen Investoren platziert, der Gesellschaft fließen brutto etwa 46,6 Mio. Euro zu. Mit dem frischen Kapital will das Software-Unternehmen expandieren, Zukäufe sind kein tabu. Auffällig ist: RIB hatte noch durch den Börsengang aus dem Jahr 2011 ordentlich Geld auf dem Konto. Per Ende März wurde ein Finanzguthaben von rund 78 Mio. Euro

#### ☒ RIB Software



ausgewiesen. Insofern scheint eine größere Übernahme durchaus im Visier des Managements zu stehen. Da sich nun auch Altaktionäre von Anteilen getrennt haben, steigen die Chancen, dass RIB Software bald schon in den **TecDAX** aufgenommen wird. Die Marktkapitalisierung liegt aktuell bei über 450 Mio. Euro. Frühestens am 3. September könnte die Indexaufnahme gelingen. Die Kapitalmaßnahme führte allerdings bereits im Vorfeld (Achtung, Insider?) zu kräftigen Kursabschlägen bei dem Titel, so dass unsere schnellen Buchgewinne von +30% auf aktuell +7% zusammenschmolzen. **Wir bleiben dennoch optimistisch und sehen das aktuelle Kursniveau als gute Einstiegchance. Kaufen, Stopp bei 8 Euro.** (td) ◀

### Advantag auf Rekordkurs

☒ Die **Advantag AG** (10,00 Euro; DE000A1EWVR2) bleibt auf Rekordkurs. Der Händler von Emissionsrechten meldete steile Wachstumsraten für das erste Halbjahr. So lag die Anzahl gehandelter Emissionsrechte mit 25,7 Mio. über dem Gesamtjahreswert 2013 (11,4 Mio.). Gegenüber dem Vorjahreszeitraum konnte das Handelsvolumen sogar verelfacht werden. Aussagen zu den Einnahmen wird es erst mit der Veröffentlichung des Halbjahresberichts am 15. August geben. Die Aktie hob aber jetzt schon ab und markierte am Dienstag ein Allzeithoch. Seit unserer Erstempfehlung liegt Ihr Buchgewinn schon bei knapp 40%. **Wir bleiben optimistisch, stufen aber kurzfristig auf Halten ab. Neuer Stopp: 7 Euro.** (td) ◀

### Orad mit optimistischer Prognose und Großauftrag aus Nordamerika

☒ **Orad Hi-Tec** (1,85 Euro; IL0010838071) hat überraschenderweise jetzt schon eine Prognose für das Gesamtjahr 2014 herausgegeben. Der Spezialist für 3D-Grafiken und Videolösungen im Mediabereich erwartet demnach ein Umsatzwachstum von mindestens 22% gegenüber dem Vorjahr. Die Einnahmen sollen bei 39 bis 40 Mio. US-Dollar liegen. Die EBIT-Marge soll 6 bis 8% betragen. Zudem gab das Management einen neuen Großauftrag im Volumen von rund 500.000 US-Dollar bekannt. Die Order kommt von einer „führenden nordamerikanischen Sportagentur“. Die Aktie konnte bereits in den vergangenen Wochen zulegen. Aktuell liegen Sie seit Erstempfehlung mit rund 22% im Plus. **Wir ziehen den Stopp nun kräftig auf 1,50 Euro nach. Halten.** (td) ◀

#### ☒ Orad Hi-Tec

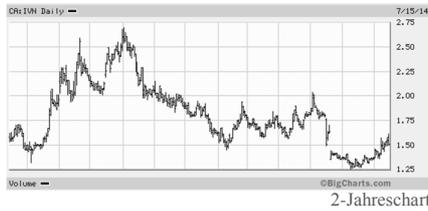


## Rohstoffwerte im Überblick I

### Ivanhoe Mines: Friedland kauft zu, Bohrergergebnisse bestätigen sichtbare Mineralisierung

Der kanadische Kupfer-, Zink- und Platin-Explorer **Ivanhoe Mines** hat Grund zur Freude. Bohrergergebnisse aus dem Untertagebohrprogramm in der Kipushi-Mine im Kongo bestätigen erste, augenscheinliche Schätzungen hoher Zink- und Kupferwerte. Die Bohrlöcher KPU001 und KPU002 lieferten Ergebnisse von bis zu 60,4% Zink über 35,1 Meter. Solche Grade werden normalerweise in hochwertigen Zinkkonzentraten erreicht, nicht jedoch direkt im Gestein, so Großaktionär und Executive Chairman

#### Ivanhoe Mines



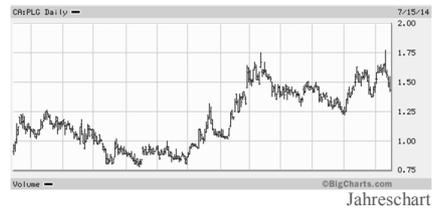
**Robert Friedland** in der Pressemitteilung des Unternehmens. Aus wirtschaftlicher Sicht sind auch die hohen Silber- und Germaniumgehalte interessant. Kipushi steht allerdings nicht an erster Stelle der Prioritätenliste bei Ivanhoe. Mit dem Platreef-Projekt verfügen die Kanadier über eines der besten Platinprojekte und mit Kamoia über eines der besten Kupferprojekte der Welt. Bereits Tage vor Veröffentlichung der Bohrergergebnisse entschloss sich Großaktionär Friedland seine Optionen zum Kauf von weiteren Ivanhoe-Aktien (1,51 CAD; CA46579R1047) auszuüben. Insgesamt kaufte er 2,5 Mio. Aktien zum Preis von 1,50 CAD im Gesamtwert von 3,75 Mio. CAD. Insgesamt kontrolliert Friedland jetzt über 167 Mio. Aktien oder rund 23,8% der ausstehenden Aktien. Wie von uns in **Ausgabe 79** korrekt vermutet, konnte sich der Titel von den Finanzierungsängsten befreien und zulegen. Sollten Sie unserer Empfehlung gefolgt sein, dann liegen Sie heute 19,2% im Plus. Glaubt man **CIBC World Markets** Analyst **Leon Esterhuizen**, ist das Ende der Fahnenstange noch nicht erreicht. Er sieht das Kursziel für den Wert bei 4,20 CAD. **Ein Blick auf den 2-Jahreschart verdeutlicht das Aufwärtspotential. Wir bleiben weiter dabei. Neuleser können rund um die Marke von 1,50 CAD noch einsteigen. Den Stopp belassen wir vorerst noch bei 1,10 CAD, werden diesen bei einem weiteren Anstieg aber zügig nachziehen.** (kh) ◀

### Pilot Gold: Weitere Ergebnisse aus Nevada

**Pilot Gold** meldete im Laufe der letzten Woche weitere Ergebnisse vom laufenden Bohrprogramm in Nevada. Die Ergebnisse stammen von Bohrungen nördlich und westlich der jüngst entdeckten, hochgradigen Goldmineralisierung Western Flank. Das beste Resultat lieferte Bohrloch PK158C mit 5,59 g/t Gold über eine Länge von 38,1 Metern. Zusätzlich konnten zwei weitere mineralisierte Gesteinsschichten lokalisiert werden. Bis heute wurden 10.325

Meter in neun Kernbohrungen und 22 RC-Bohrungen niedergebracht. Ergebnisse von acht Bohrungen sind noch im Labor zur Auswertung. Nach einem zwischenzeitlichen Jahreshoch bei 1,77 CAD kam es bei dem Papier zu Gewinnmitnahmen. Dennoch liegen wir seit Erstempfehlung mit beachtlichen 78,8% im Plus. **bleiben Sie weiter dabei. Zocker unter unseren Lesern können versuchen, die aktuelle Kursschwäche auszunutzen und sich positionieren. Unseren Stopp belassen wir bei 1,25 CAD.** (kh) ◀

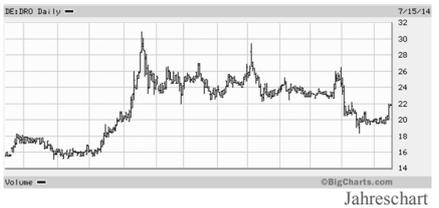
#### Pilot Gold



### Deutsche Rohstoff startet Aktienrückkauf

Die **Deutsche Rohstoff** (22,00 Euro; DE000A0XYG76) startet am heutigen Mittwoch mit ihrem angekündigten Aktienrückkaufprogramm. Insgesamt gestattete der Aufsichtsrat der Gesellschaft bis zu 250.000 Aktien (basierend auf dem XETRA-Schlusskurs vom 11.07.) im Gesamtwert von 5 Mio. Euro zurück zu kaufen. Das Rückkaufprogramm läuft längstens bis zum 31. Dezember diesen Jahres. Die Heidelberger haben den Frankfurter Aktienhändler **ICF Kursmakler** mit dem eigenständigen Rückkauf über die Börse beauftragt. Der Aktienkurs reagierte positiv auf die Mitteilung. **Dennoch: Ohne belastbare Informationen zu den neuen Aktivitäten in den USA bleiben wir der Aktie fern.** (kh) ◀

#### Deutsche Rohstoff



### Uranerz mit Update

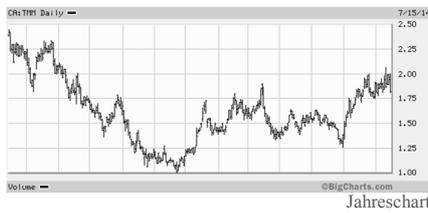
Amerikas jüngster Uranproduzent **Uranerz Energy** (1,49 CAD; US91688T1043) veröffentlichte kürzlich ein Update über die aktuellen Aktivitäten in Wyoming. Demnach steht man kurz vor Abschluss der Inbetriebnahme der Anlage auf dem Nichols Ranch-Projekt. Die Durchflussraten der Produktionsbohrungen liegen zudem über den anfänglichen Schätzungen. Seit der ersten Lieferung von Resin an den Nachbarn **Cameco** zur Verarbeitung (siehe **Ausgabe 81**) sei außerdem die Konzentration von Uran in der gewonnenen Lösung weiter angestiegen. Lieferungen an Cameco erfolgen jetzt in regelmäßigen Abständen. Das Managementteam erwartet, dass man im dritten Quartal die kommerzielle Produktion erreicht und dann auch Lieferungen an Endkunden aufnehmen kann. (kh) ◀

## Rohstoffwerte im Überblick II

### Timmins Gold legt Produktionszahlen vor

Ende vergangener Woche legte unser Empfehlungswert **Timmins Gold** seine vorläufigen Produktionszahlen für das vergangene Quartal vor. Im Vergleich zum Vorjahresquartal konnten die Kanadier die Goldproduktion um 17,5% steigern, zu Q1 hingegen ging die Produktion um 3,6% zurück. Insgesamt produzierte Timmins 32.932 Unzen Gold auf der San Francisco Mine in Mexiko (Q1: 35.197 Unzen). In den Markt verkauften die Kanadier 33.000 Unzen Gold sowie 23.493 Unzen Silber. Den durchschnittlich erzielten Verkaufspreis je Unze gibt das Unternehmen mit 1.284 US-Dollar an. Obwohl man den Durchsatz der Mine um rund 20% steigern konnte, sorgte ein niedrigerer Goldgehalt dafür, dass die Produktion nicht Schritt halten konnte. Der durchschnittliche Goldgehalt ging von 0,813 g/t in 2013 auf 0,65 g/t zurück. Der vom Markt erwartete niedrigere Goldanteil im Gestein konnte durch den höheren Durchsatz sowie durch eine Reduktion des Abbaus von Abfallprodukten (Gestein ohne Mineralgehalt) aufgefangen werden. Das sogenannte Strip-Ratio ging von 2,79 auf 2,36 zurück. Die Analysten von **RBC Capital Markets** rechnen mit einer Produktion von 124.000 Unzen im Jahr 2014. Im ersten Halbjahr produzierte Timmins (1,82 CAD; CA88741P1036) bereits 68.120, so dass die Guidance wohl übertroffen werden könnte. Seit Erstempfehlung liegen wir 32,4% im Plus. **Wir stufen Timmins Gold auf „Halten“ ab. Uns gefällt nicht, dass die Produktion abnimmt und auch in absehbarer Zeit keine Zuwächse zu erwarten sind. Wir ziehen unseren Stopp auf 1,50 CAD nach und sichern so einen Gewinn von immerhin 9,1% ab.** (kh) ◀

#### Timmins Gold

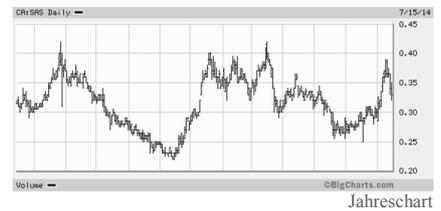


### St. Andrew Goldfields: Guidance 2014 schlagbar

Die jüngsten Attacken auf den Goldpreis (akt.: 1.299 US-Dollar/Unze) haben auch bei **St. Andrew Goldfields** ihre Spuren hinterlassen. Während unser Empfehlungswert letzte Woche nach der Veröffentlichung von sehr guten Bohrerergebnissen fast 10% im Plus lag, liegen wir jetzt wieder auf Einstandsniveau. Daran konnten auch die Ende letzter Woche vorgelegten Produktionsdaten für das zweite Quartal nichts ändern. Den Zahlen nach ist St. Andrews (0,33 CAD; CA7871885074) auf bestem Wege, die eigene Guidance für das Gesamtjahr zu schlagen. Auf Grund des Auslaufens des Betriebes auf der Hislop-Mine im zweiten Quartal und der Ressourcenunsicherheit auf der Holloway-Mine, traute man sich nur mit einer Guidance von 75.000

bis 85.000 Unzen Gold an den Markt. Im ersten Halbjahr produzierten die Kanadier jedoch bereits 46.866 Unzen Gold, 22.505 Unzen davon in Q2. Selbst ohne die im letzten Quartal ausgelaufene Hislop-Mine dürfte man das obere Ende der Guidance erreichen. Der Erzgrad auf der Flugschiffmine Holt lag bei 4,7 g/t Gold und die Gewinnungsrate bei sehr guten 94%. Präsident und CEO **Duncan Middlemiss** spricht in der offiziellen Pressemitteilung davon, dass man mit aktuell knapp 47.000 produzierten Goldunzen auf einem guten Weg sei und dass man weiterhin danach strebe, die Gesamtkosten zu senken und die Marge zu erhöhen. Auf Grund hoher Royaltyszahlungen an **Franco Nevada** benötigt das Unternehmen einen Goldpreis von 1.225 CAD, um schwarze Zahlen zu schreiben. St. Andrews plant die Q2-Finanzzahlen am 13. August nach Marktschluss in Toronto zu veröffentlichen. **Wir belassen das Papier zunächst weiter auf Halten.** (kh) ◀

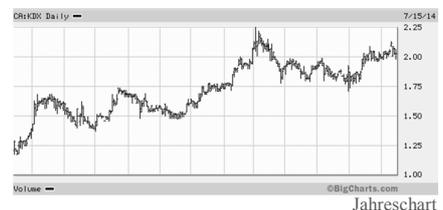
#### St. Andrew Goldfields



### Klondex Mines sammelt 14 Mio. CAD ein

Der Neugoldproduzent **Klondex Mines** sammelt 14 Mio. CAD bei Investoren ein. Das Geld wird dem Unternehmen im Rahmen einer Bought-Deal Finanzierung, bei der die partizipierenden Banken den kompletten Block zeichnen und an ihre Kunden weitergeben, zufließen. Angeführt wird das Bankenkonsortium von **GMP Securities**. Die Kanadier, die innerhalb eines Jahres durch die Übernahme der Midas Goldmine von **Newmont Mining** vom Explorer zum Produzenten aufgestiegen sind, planen die frischen Mittel für die beschleunigte Exploration und Entwicklung der Fire Creek und Midas Projekte in Nevada zu verwenden. Durch den stabilen Aktienkurs muss Klondex nur 7 Mio. Aktien zu einem Kurs von 2 CAD (Discount 4%) ausgeben. Sollte die Finanzierung überzeichnet sein, kann man 1,05 Mio. weitere Aktien ausgeben und so zusätzlich 2,1 Mio. CAD einnehmen. Wir liegen bei Klondex seit Erstempfehlung in **Ausgabe 63** mit 10% vorne. **Blieben Sie weiter dabei. Mit dem frischen Kapital wird der Newsflow nicht abreißen. Neuleser können Rücksetzer auf den Kurs der Platzierung von 2 CAD noch zum Einstieg nutzen. Den Stopp setzen Sie wie bestehende Investoren bei 1,45 CAD.** (kh) ◀

#### Klondex Mines





## Aktuelle Rohstoffpreise

	Aktueller Preis	Preis am 31.12.2013	Differenz
Gold (US\$ / Feinunze)	1298,00	1197,91	8%
Silber (US\$ / Feinunze)	20,77	19,42	7%
Öl (Brent; US\$ / Barrel)	107,40	110,90	-3%
Aluminium (US\$ / Tonne)	1997,00	1848,00	8%
Blei (US\$ / Tonne)	2229,00	2238,01	0%
Kupfer (US\$ / Tonne)	7131,00	7378,01	-3%
Nickel (US\$ / Tonne)	19417,00	14071,00	38%
Platin (US\$ / Feinunze)	1482,50	1358,90	9%
Palladium (US\$ / Feinunze)	869,40	712,20	22%
Zink (US\$ / Tonne)	2323,00	2079,00	12%
Zinn (US\$ / Tonne)	22160,00	22489,00	-1%
Mais (US\$ Cent / Scheffel)	379,00	423,00	-10%
Baumwolle (US\$ Cent / Pfund)	68,20	84,80	-20%
Holz (US\$ / 1.000 Board Feet)	334,00	375,00	-11%
Kaffee (US\$-Cent / Pfund)	162,80	113,46	43%
Kakao (GBP / Tonne)	1933,00	1734,00	11%
Raps (EUR / Tonne)	330,00	367,00	-10%
Orangensaft (US\$-Cent / Pfund)	151,60	140,00	8%
Weizen (US\$-Cent / Scheffel)	539,75	600,50	-10%
Zucker (US\$-Cent / Pfund)	17,20	16,50	4%
Milch (US\$ / 100 Pfund)	21,10	19,20	10%
Mastrind (US\$-Cent / Pfund)	211,15	167,10	26%
Sojabohnen (US\$-Cent / Scheffel)	1188,75	1305,00	-9%

Stand: 16.07.2014; Quelle: eigene Recherche

## Empfehlenswerte Artikel anderer Redaktionen

- BMW und der südkoreanische Batteriespezialist Samsung SDI intensivieren ihre Geschäftsbeziehungen. Für BMW bedeutet dies vor allem Planungssicherheit auf dem Weg zu einer "Ausweitung der Elektrifizierung". Mehr unter:  
 ▶ <http://tinyurl.com/im-84-link01>
- Die WM ist zu Ende. Das Duell Adidas gegen Nike geht aber weiter - und tritt dank neuer technischer Möglichkeiten in eine neue Phase: Den Wettstreit um die cleverste Digital-Strategie - und die dazugehörigen Allianzen. Mit im Spiel: Die Technologieriesen Apple und Google:  
 ▶ <http://tinyurl.com/im-84-link02>
- Ein neues Urteil erleichtert Unternehmen den Rückzug von der Börse. Konzerne wie Marseille Kliniken oder Strabag wollen das nutzen. Während Großaktionäre profitieren, verlieren Anleger viel Geld. Mehr unter:  
 ▶ <http://tinyurl.com/im-84-link03>
- Es gibt Aktien mit mäßiger Performance und es gibt Abräumer-Kandidaten. David Kostin, Chef-Analyst bei Goldman Sachs, stellt letztere in seinem Chartbuch vor. Diese Papiere haben das größte Potenzial, steil aufzusteigen:  
 ▶ <http://tinyurl.com/im-84-link04>



**„Brot und Kunst sind die wichtigsten Lebensmittel des Menschen.**

**Wir kümmern uns um beides.“**

Dietmar Schönherr (86), Gründer und Ehrenvorsitzender von 'Pan y Arte'



Die Hilfsorganisation 'Pan y Arte' e.V. unter dem Vorsitz des Bremer Altbürgermeisters Dr. Henning Scherf ist seit 1994 in Nicaragua tätig. Im Mittelpunkt der Arbeit stehen Kinder und Jugendliche, die durch Musizieren und Malen, Schreiben und Lesen, Tanzen und Theaterspielen in ihrer Entwicklung gefördert und gestärkt werden. Denn Kultur darf kein Luxus sein!

Sie möchten mehr über unsere Arbeit erfahren? Dann besuchen Sie uns im Internet unter [www.panyarte.de](http://www.panyarte.de)

**Pan y Arte e.V.**  
 Rothenburg 41  
 48143 Münster

Tel 0251 - 488 20 50  
 Fax 0251 - 488 20 59  
[info@panyarte.de](mailto:info@panyarte.de)

**Sie möchten unsere Arbeit unterstützen?**

**Dann vertrauen Sie uns Ihre Spende an!**

Konto 36 36  
 Bank für Sozialwirtschaft  
 BLZ 370 205 00





### LAUFENDE EMPFEHLUNGEN - DEUTSCHE WERTE

Bei den Aktien von **LPKF Laser** und **BMP Media Investors** sind unsere Nachkaflimite aufgegangen. Wir haben unsere Einstiegskurse entsprechend angepasst. Aktuelle Nachrichten zu **Helma Eigenheimbau**, **RIB Software**, **Advantag** und **Orad Hi-Tec** finden Sie auf Seite 4. In den vergangenen sieben Tagen fiel keine der von uns empfohlenen Aktien durch den Stopp.

Wert	ISIN	Erstempfehlung	Update	Einstiegskurs	Aktueller Kurs	Entwicklung	Stopp	Votum
SHW	DE000A1JBPV9	16.07.2014	-	39,67 €	39,67 €	0,0%		32,50 € Nachkauf bei €38,75
Helma Eigenheimbau	DE000A0EQ578	13.03.2013	16.07.2014	13,72 €	26,80 €	95,3%		18,00 € Kaufen bis €26
RIB Software	DE000A0Z2XN6	01.04.2014	16.07.2014	10,97 €	11,77 €	7,3%		8,00 € Kaufen
Advantag AG	DE000A1EWVR2	14.05.2014	16.07.2014	7,15 €	10,00 €	39,9%		7,00 € Halten
Orad Hi-Tec	IL0010838071	19.03.2014	16.07.2014	1,52 €	1,78 €	17,1%		1,50 € Halten
PNE Wind	DE000A0JBPG2	13.02.2013	09.07.2014	2,59 €	2,95 €	13,9%		2,35 € Kaufen bis €2,95
Cancom	DE0005419105	24.10.2012	09.07.2014	10,40 €	36,89 €	254,7%		26,00 € Kaufen bis €36
2G Energy	DE000A0HL8N9	09.07.2014	-	30,00 €	30,30 €	1,0%		23,00 € Nachkauf bei €27,50
DEAG	DE000A0Z23G6	28.08.2013	11.12.2013	3,43 €	6,14 €	79,0%		5,10 € Kaufen bis €6
Aurelius	DE000A0JK2A8	16.04.2014	02.07.2014	24,00 €	27,40 €	14,2%		20,00 € Nachkauf bei €26
Bastei Lübbe	DE000A1X3YY0	18.09.2013	02.07.2014	7,50 €	8,25 €	10,0%		6,00 € Kaufen bis €8,25
Demire	DE000A0XFSF0	21.05.2014	02.07.2014	1,30 €	1,50 €	15,4%		1,25 € Halten
Evotec	DE0005664809	10.07.2013	26.03.2014	2,55 €	3,66 €	43,5%		3,00 € Kaufen bis €3,65
LPKF Laser	DE0006450000	18.06.2014	-	14,80 €	14,60 €	-1,4%		13,50 € Kaufen bis €14,60
Capital Stage	DE0006095003	08.01.2013	18.06.2014	3,55 €	3,70 €	4,2%		2,98 € Halten
Indus Holding	DE0006200108	15.01.2014	18.06.2014	26,80 €	39,40 €	47,0%		31,00 € Halten
bmp	DE0003304200	11.06.2014	-	0,79 €	0,79 €	0,0%		0,65 € Nachkauf bei €0,76
Turbon	DE0007504508	12.02.2014	30.04.2014	8,75 €	12,30 €	40,6%		13,00 € Halten
Fabasoft	AT0000785407	04.06.2014	-	7,66 €	7,68 €	0,3%		6,50 € Kaufen bis € 8
Grammer	DE0005895403	30.01.2013	26.02.2014	18,54 €	40,50 €	118,4%		33,00 € Kaufen bis €41
VTG	DE000VTG9999	21.08.2013	28.05.2014	13,98 €	16,50 €	18,0%		12,50 € Halten
VST Anleihe	DE000A1HPZD0	28.05.2014	-	92,50%	81,00%	-12,4%		- spekulativ Kaufen
UMS	DE0005493654	10.04.2013	21.05.2014	9,38 €	9,70 €	3,4%		9,50 € Halten
Puma	DE0006969603	06.11.2012	14.05.2014	219,25 €	205,00 €	-6,5%		185,00 € Kaufen bis €215
Freenet	DE000A0Z2ZZ5	23.01.2013	14.05.2014	13,85 €	21,83 €	57,6%		17,50 € Kaufen
René Lezard Anleihe	DE000A1PGQR1	30.10.2013	14.05.2014	86,00%	71,00%	-17,4%		- spekulativ Kaufen
Continental AG	DE0005439004	27.03.2013	07.05.2014	90,10 €	167,80 €	86,2%		152,00 € Halten
Adidas	DE000A1EWWW0	30.04.2014	07.05.2014	75,26 €	73,12 €	-2,8%		70,00 € spekulativ Kaufen
Bayer	DE000BAY0017	11.09.2013	07.05.2014	82,21 €	102,20 €	24,3%		91,50 € Halten
bet-at-home.com	DE000A0DNAY5	29.01.2014	07.05.2014	33,90 €	45,00 €	32,7%		35,00 € Abstauben bis €44,40
SAP	DE0007164600	04.12.2013	30.04.2014	59,00 €	58,20 €	-1,4%		47,00 € Halten
Hochtief	DE0006070006	26.06.2013	16.04.2014	47,00 €	63,50 €	35,1%		57,50 € Kaufen bis €64
MBB Industries	DE000A0ETBQ4	06.11.2013	12.03.2014	21,50 €	26,15 €	21,6%		17,50 € Kaufen bis €24,50
Nanogate	DE000A0JKHC9	06.03.2013	26.02.2014	23,79 €	36,60 €	53,8%		29,00 € Halten
PSI	DE000A0Z1JH9	26.03.2014	-	13,20 €	12,91 €	-2,2%		10,20 € Nachkauf bei €12,50
MVV Energie	DE000A0H52F5	05.06.2013	19.03.2014	20,80 €	23,90 €	14,9%		18,50 € Halten
Elmos Semiconductor	DE0005677108	05.03.2014	-	12,75 €	14,45 €	13,3%		10,50 € Nachkauf bei €12,75



## LAUFENDE EMPFEHLUNGEN - ROHSTOFFWERTE

Occidental Petroleum hat am 15.07. eine Dividende von 0,72 US-Dollar ausgeschüttet. Diese haben wir von unserem Einstandskurs abgezogen, um die korrekte Performance des Titels seit Erstempfehlung auszuweisen. Zu St. Andrew Goldfields, Pilot Gold, Timmins Gold, Klondex Mines und Ivanhoe Mines finden Sie Updates auf den Seiten 5 und 6.

Wert	ISIN	Erstempfehlung	Update	Einstiegskurs	Aktueller Kurs	Entwicklung	Stopp	Votum
St. Andrew Goldfields	CA7871885074	30.04.2014	16.07.2014	\$ 0,33	\$ 0,33	0,0%		0,22 \$ Halten
Pilot Gold	CA72154R1038	13.11.2013	16.07.2014	\$ 0,80	\$ 1,43	78,8%		1,25 \$ Kaufen
Timmins Gold	CA88741P1036	15.01.2014	16.07.2014	\$ 1,38	\$ 1,82	32,4%		1,38 \$ Halten
Klondex Mines	CA4986961031	12.02.2014	16.07.2014	\$ 1,85	\$ 2,03	10,0%		1,45 \$ Kaufen \$1,89/1,80
Ivanhoe Mines	CA46579R1047	11.06.2014	16.07.2014	\$ 1,30	\$ 1,51	16,2%		1,10 \$ Spek. Kaufen
Activa Resources	DE0007471377	23.01.2013	09.07.2014	2,28 €	2,74 €	20,2%		2,30 € Halten
Focus Graphite	CA34416E1060	14.05.2014	02.07.2014	\$ 0,51	\$ 0,52	3,0%		0,35 \$ Kaufen \$0,52/0,49
Focus Ventures	CA34416M1086	11.06.2014	25.06.2014	-	\$ 0,30	-		0,15 \$ Kaufen \$0,24/0,22
Uranerz Energy	US91688T1043	14.05.2014	25.06.2014	\$ 1,41	\$ 1,49	5,7%		1,30 \$ Spek. Kaufen \$1,4/1,44
Platinum Group Metals	CA72765Q2053	28.08.2013	18.06.2014	\$ 1,20	\$ 1,30	8,3%		0,85 \$ Kaufen
Blackheath Resources	CA09238D1069	23.10.2013	18.06.2014	\$ 0,22	\$ 0,25	16,3%		0,20 \$ Kaufen \$0,23/0,20
True Gold Mining	CA89783T1021	06.11.2013	28.05.2014	\$ 0,33	\$ 0,43	32,3%		0,33 \$ Halten
AngloGold Ashanti	US0351282068	02.10.2013	21.05.2014	\$ 12,44	\$ 17,37	39,6%		14,50 \$ Kaufen
ExxonMobil	US30231G1022	19.02.2014	07.05.2014	\$ 93,09	\$102,39	10,0%		93,09 \$ Kaufen \$94,05/93,50
BP plc	GB0007980591	13.03.2013	26.03.2014	4,99 €	6,38 €	27,8%		5,50 € Kaufen
Occidental Petroleum	US6745991058	08.05.2013	19.02.2014	\$ 87,02	\$ 99,52	14,4%		87,74 \$ Kaufen
Newcrest Mining	AU000000NCM7	26.06.2013	12.02.2014	\$ 9,52	\$ 10,92	14,7%		8,50 \$ Kaufen
West Kirkland Mining	CA9535551092	09.07.2014	-	\$ 0,14	\$ 0,14	-		0,07 \$ Kaufen \$0,14/0,13
Royal Nickel	CA7803571099	02.07.2013	-	\$ 0,62	\$ 0,62	0,8%		0,40 \$ Spek. Kauf bis \$0,60
Prairie Mining	AU000000PDZ2	07.05.2014	-	\$ 0,52	\$ 0,43	-17,3%		0,30 \$ Kaufen \$0,54/0,50
Santacruz Silver	CA80280U1066	22.01.2014	-	\$ 1,00	\$ 0,90	-10,0%		0,65 \$ Kaufen \$1,00



## Disclaimer

### Interessenskonflikt

Unser verantwortlicher Herausgeber TK News Services UG (haftungsbeschränkt) hat gegebenenfalls ein Vertragsverhältnis mit den auf investor-magazin.de sowie im Investor Magazin Börsenbrief vorgestellten Unternehmen und wird hierfür unter Umständen vergütet. Wir werden Sie jeweils detailliert in dem Börsenbrief informieren, bei welchem von uns vorgestellten Unternehmen aus der Rohstoffbranche ein Interessenskonflikt besteht, und wir hierfür unter Umständen vergütet werden.

### Grundsätzlicher Hinweis auf mögliche Interessenskonflikte gemäß Paragraph 34 WpHG i.V.m. FinAnV:

TK News Services UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter, Berater und freie Redakteure des Unternehmens können jederzeit Long- oder Shortpositionen an allen vorgestellten Unternehmen halten, eingehen oder auflösen. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Wertpapiertransaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Von denen in dieser Ausgabe vorgestellten Unternehmen bestehen Interessenskonflikte oder halten Mitarbeiter, Berater, freie Redakteure oder das Unternehmen selbst Positionen bei:  
- Uranerz Energy

### Risikohinweis und Haftungsausschluss

Jedes Investment in Wertpapiere ist mit Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall sogar zum Totalverlust kommen. Insbesondere Investments in (ausländische) Nebenwerte sowie Small- und Microcap-Unternehmen, sind mit einem überdurchschnittlich hohen Risiko verbunden. So zeichnet sich dieses Marktsegment durch eine besonders große Volatilität aus und bringt die Gefahr eines Totalverlustes des investierten Kapitals mit sich.

Weiterhin sind Small- und Micro- Caps oft sehr markteng und wir raten Ihnen ausdrücklich, jede Order streng zu limitieren. Eine Investition in Wertpapiere mit geringer Liquidität und niedriger Börsenkapitalisierung ist höchst spekulativ und stellt ein sehr hohes Risiko dar. Aufgrund des spekulativen Charakters der dargestellten Unternehmen, ist es durchaus möglich, dass bei Investitionen Kapitalminderungen bis hin zum Totalverlust, eintreten können. Engagements in den Publikationen der von Investor Magazin vorgestellten Aktien bergen zudem teilweise Währungsrisiken. Die Publikationen von Investor Magazin dienen ausschließlich zu Informationszwecken.

Die veröffentlichten Informationen geben lediglich einen Einblick in die Meinung der Redaktion bzw. Dritter zum Zeitpunkt der Publikationserstellung. Autoren und Redaktion können deshalb für Vermögensschäden unter keinen Umständen haftbar gemacht werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr, wir versichern aber, dass wir uns nur Quellen bedienen, die wir zum Zeitpunkt der Erstellung für zuverlässig und vertrauenswürdig halten. Obwohl die in den Analysen und Markteinschätzungen von Investor Magazin enthaltenen Wertungen und Aussagen mit der angemessenen Sorgfalt erstellt wurden, übernehmen wir keinerlei Verantwortung oder Haftung für Richtigkeit, Fehler, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit der dargestellten Sachverhalte, Versäumnisse oder falsche Angaben. Dies gilt ebenso für alle von unseren Gesprächspartnern in den Interviews geäußerten Darstellungen, Zahlen, Planungen und Beurteilungen sowie alle weiteren Aussagen.

Die Hintergrundinformationen, Markteinschätzungen und Wertpapieranalysen, die Investor Magazin auf seiner Webseite veröffentlicht, stellen weder ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelten Wertpapiere noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren im allgemeinen dar. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Beiträge für vertrauenswürdig erachtet. Dennoch ist die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der Ausführungen bzw. der Aktienbesprechungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Wir geben zu bedenken, dass Aktien grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Jedes Geschäft mit Optionsscheinen, Hebelzertifikaten oder sonstigen Finanzprodukten ist sogar mit äußerst großen Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals kommen. Bei derivativen Produkten ist die Wahrscheinlichkeit extremer Verluste mindestens genauso hoch wie bei Small- und Micro Cap Aktien, wobei auch die großen in- und ausländischen Aktienwerte schwere Kursverluste bis hin zum Totalverlust erleiden können. Jeglicher Haftungsanspruch auch für ausländische Aktienempfehlungen, Derivate und Fondsempfehlungen wird daher grundsätzlich ausgeschlossen. Zwischen dem Leser und den Autoren bzw. der Redaktion kommt durch den Bezug der Investor Magazin -Publikationen kein Beratungsvertrag zustande, da sich unsere Empfehlungen lediglich auf das jeweilige Unternehmen, nicht aber auf die Anlageentscheidung, beziehen.

Die Investor Magazin -Publikationen stellen weder direkt noch indirekt ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelte(n) Aktie(n) noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren generell dar. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieser Publikation erfolgen. Investor Magazin ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in den Veröffentlichungen enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten. Der Leser wird nachdrücklich aufgefordert, alle Behauptungen selbst zu überprüfen. Eine Anlage in die von uns vorgestellten, teilweise hochspekulativen Aktien sollte nicht vorgenommen werden, ohne vorher die neuesten Bilanzen und Vermögensberichte des Unternehmens bei der Securities and Exchange Commission (SEC) unter der Adresse [www.sec.gov](http://www.sec.gov) oder anderweitigen Aufsichtsbehörden zu lesen und anderweitige Unternehmensanalysen durchzuführen. Investor Magazin übernimmt keine Garantie dafür, dass der erwartete Gewinn oder die genannten Kursziele erreicht werden. Herausgeber und Mitarbeiter von Investor Magazin sind keine professionellen Investitionsberater.

Sie sollten sich vor jeder Anlageentscheidung (z.B. durch Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens) weitergehend beraten lassen. Um Risiken abzufedern, sollten Kapitalanleger ihr Vermögen grundsätzlich breit streuen. Der Herausgeber hat keine Aktualisierungspflicht. Er weist darauf hin, dass Veränderungen in den verwendeten und zugrunde gelegten Daten und Tatsachen bzw. in den herangezogenen Einschätzungen einen Einfluss auf die prognostizierte Kursentwicklung oder auf die Gesamteinschätzung des besprochenen Wertpapiers haben können. Investor Magazin und/oder deren Eigentümer und Mitarbeiter können Long- oder Shortpositionen in den beschriebenen Wertpapieren und/oder Optionen, Futures und andere Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren, halten. Weiterhin dürfen Herausgeber, Inhaber und Autoren zu jeder Zeit Wertpapiere der vorgestellten Gesellschaften halten und behalten sich das Recht vor, zu jedem Zeitpunkt diese Wertpapiere zu kaufen oder verkaufen.

Da unsere Dienstleistungen des Finanzjournalismus und der Analyse für Aktienunternehmen und Kunden hier veröffentlicht werden und im Interessenskonflikt zur unabhängigen Analyse gedeutet werden müssen, teilen wir hiermit Folgendes mit: Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die auf der Webseite und

Newsletter von Investor Magazin veröffentlichten Interviews und Analysen von den jeweiligen Unternehmen oder verbundenen Dritten in Auftrag gegeben und bezahlt worden sind. Investor Magazin und seine Mitarbeiter werden teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung und elektronische Verbreitung der Veröffentlichungen und für andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder verbundenen Dritten mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt. Diese Publikationen von Investor Magazin dürfen weder direkt noch indirekt in Großbritannien, in Japan, die USA oder Kanada oder an US-Amerikaner oder eine Person, die ihren Wohnsitz in Kanada oder Großbritannien hat, übermittelt werden, noch in deren Territorium gebracht oder verteilt werden. Die Veröffentlichungen von Investor Magazin dürfen in Großbritannien nur bestimmten Personen im Sinne des Financial Services Act 1986 zugänglich gemacht werden. Personen, die unsere Publikation erhalten, müssen diese und alle anderen Restriktionen beachten und sich hierüber entsprechend informieren. Werden diese Einschränkungen nicht beachtet, kann dies als Verstoß der jeweiligen Landesgesetz der genannten und analog dazu möglicherweise auch nicht genannten Länder gewertet werden.

### Keine Garantie für Kursprognosen

Bei aller kritischen Sorgfalt hinsichtlich der Zusammenstellung und Überprüfung unserer Quellen, wie etwa SEC Filings, offizielle Firmen News oder Interviewaussagen der jeweiligen Firmenleitung, können wir keine Gewähr für die Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit der in den Quellen dargestellten Sachverhalte geben. Auch übernehmen wir keine Garantie oder Haftung dafür, dass die von "Investor Magazin" oder deren Redaktion vermuteten Kurs oder Gewinnentwicklungen der jeweiligen Unternehmen erreicht werden.

### Keine Gewähr für Kursdaten

Für die Richtigkeit der auf der Internetseite und im Newsletter des "Investor Magazin" dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Hinweise der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

Weitere Hinweise, die dazu beitragen sollen, sich vor unseriösen Angeboten zu schützen finden Sie in Broschüren der BaFin (Links anbei):

Geldanlage – Wie Sie unseriöse Anbieter erkennen (pdf/113 KB):

[http://www.bafin.de/vb\\_geldanlage.pdf](http://www.bafin.de/vb_geldanlage.pdf)

Wertpapiergeschäfte – Was Sie als Anleger beachten sollten (pdf/326 KB):

[http://www.bafin.de/vb\\_wertpapiergeschaeft.pdf](http://www.bafin.de/vb_wertpapiergeschaeft.pdf)

### Haftungsbeschränkung für Links

Die Investor Magazin-Webseite und der Investor Magazin-Newsletter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter ("externe Links"). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu Eigen macht. Eine ständige Kontrolle dieser externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht. Falls Sie auf einen Seite stoßen, deren Inhalt geltendes Recht (in welcher Form auch immer) verletzt, oder deren Inhalt (Themen) in irgendeiner Art und Weise Personen oder Personengruppen beleidigt oder diskriminiert verständigen Sie uns bitte sofort.

"Mit Urteil vom 12. Mai 1998 hat das Landgericht Hamburg entschieden, dass man durch die Ausbringung eines Links die Inhalte der gelinkten Seiten gegebenenfalls mit zu verantworten hat. Dies kann nur dadurch verhindert werden, dass man sich ausdrücklich von diesem Inhalt distanzieren. Für alle Links auf dieser Homepage gilt: Wir distanzieren uns hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller gelinkten Seiten auf der Investor Magazin-Webseite und im Investor Magazin-Newsletter und machen uns diese Inhalte nicht zu Eigen."

### Haftungsbeschränkung für Werbeanzeigen

Für den Inhalt von Werbeanzeigen auf der Investor Magazin Webseite oder im Investor Magazin-Newsletter ist ausschließlich der jeweilige Autor bzw. das werbetreibende Unternehmen verantwortlich, ebenso wie für den Inhalt der beworbenen Webseite und der beworbenen Produkte und Dienstleistungen. Die Darstellung der Werbeanzeige stellt keine Akzeptanz durch den Anbieter dar.

### Kein Vertragsverhältnis

Mit der Nutzung der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Newsletters kommt keinerlei Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer und dem Anbieter zustande. Insofern ergeben sich auch keinerlei vertragliche oder quasivertragliche Ansprüche gegen den Anbieter.

### Urheber- und Leistungsschutzrechte

Die auf der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Börsenbrief und auf anderen Medien (z.B. Twitter, Facebook) veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Inhalte und Rechte Dritter sind dabei als solche gekennzeichnet. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Lediglich die Herstellung von Kopien und Downloads für den persönlichen, privaten und nicht kommerziellen Gebrauch ist erlaubt. Links zur Website des Anbieters sind jederzeit willkommen und bedürfen keiner Zustimmung durch den Anbieter der Website. Die Darstellung dieser Website in fremden Frames ist nur mit Erlaubnis zulässig.

### Schutz persönlicher Daten

Die personenbezogenen Daten (z.B. Mail-Adresse bei Kontakt) werden nur von TK News Services UG (haftungsbeschränkt) / Investor Magazin oder von dem betreffenden Unternehmen zur Nachrichten- und Informationsübermittlung im Allgemeinen oder für das betreffende Unternehmen verwendet.

### TK News Services UG (haftungsbeschränkt)

Ohmstraße 65 | 60486 Frankfurt am Main  
Tel: 069 - 175548320 | Fax: 069 - 175548329  
E-Mail: [info@investor-magazin.de](mailto:info@investor-magazin.de)

Herausgeber: Kai Hoffmann

Redaktion: Kai Hoffmann, Tarik Dede (freier Redakteur)

# DAS INVESTOR MAGAZIN

Klare Analysen

Nachvollziehbare Empfehlungen

Informationen mit Mehrwert



Deutsche Aktien +++ Rohstoffe +++ Anleihen & Zertifikate

**Kostenlos abonnieren unter:  
[www.investor-magazin.de](http://www.investor-magazin.de)**